

Presse- Mitteilung



Hofheim / Frankfurt, 6. Juli 2023

EASY-Shuttle in Frankfurt Riederwald gibt dreimonatige Zugabe

Autonomer Minibus im Riederwald fährt noch bis Ende Oktober / EU-Förderung für Projekt über Juli hinaus

Das autonome Shuttle EASY fährt über Juli hinaus drei weitere Monate durch Frankfurt-Riederwald. In dem Gebiet im östlichen Teil des Frankfurter Stadtteils Riederwald testen der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) zusammen mit der Frankfurter Nahverkehrsgesellschaft traffiQ und der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) seit November 2022 im Pilotprojekt einen fahrerlosen Shuttle-Dienst, der per App buchbar Teil des öffentlichen Nahverkehrs ist. RMV, traffiQ und VGF haben sich erfolgreich für eine Verlängerung des beliebten Angebots eingesetzt, die mit den zur Verfügung gestellten EU-Fördermitteln möglich wird: Bis Ende Oktober geht der EASY-Betrieb weiter, sodass Fahrgäste noch länger von dem elektrischen Rufbus profitieren.

„Ich freue mich, dass das erfolgreiche Pilotprojekt von EASY im Riederwald in die Verlängerung gehen kann. Hier in Frankfurt erproben wir mit als Erste innovative und zukunftsgerichtete Formen des öffentlichen Nahverkehrs. So sammeln wir wertvolle Erfahrungen auf dem Weg hin zur Serienreife nachhaltiger, geteilter und gleichzeitig sehr flexibler Mobilität“, sagt Stefan Majer, Frankfurter Dezernent für Mobilität und Gesundheit. „Für die Unterstützung der EU, ohne die dieses Projekt nicht finanzierbar gewesen wäre, bin ich sehr dankbar.“

„Unser EASY im Riederwald ist durch und durch beliebt, was unter anderem die Bewertung in der Buchungs-App beweist: Im Durchschnitt 4,8 von 5 möglichen Sternen. Wir freuen uns zusammen mit den Fahrgästen, das sehr nachgefragte Angebot um drei Monate bis Ende Oktober zu verlängern“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „On-Demand-Shuttles, wie wir sie in vielen Regionen im RMV bereits haben, bringen das riesige Potenzial, mehr Menschen an den ÖPNV anzubinden. Wenn sie wie im Frankfurter Riederwald autonom, also ohne Fahrer unterwegs sind, sind sie besonders wirtschaftlich und können auch

Presse- Mitteilung



in Zeiten des Fachkräftemangels wachsen.“

„Über 2.300 Fahrgäste sind bislang mit EASY im Riederwald gefahren und deutlich mehr als ein Drittel von ihnen häufiger als einmal. Für sie alle haben wir die gute Nachricht, dass EASY drei Monate länger unterwegs sein wird“, sagt Michael Rüffer, Geschäftsführer Technik und Betrieb der VGF.

„Wir haben mit EASY nun bereits viele Erfahrungen im Pilotbetrieb gesammelt und die haben gezeigt, wie gut On-Demand und autonom zusammen funktionieren. Neben Bussen und Bahnen spielen auch solche innovativen Angebote eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, den ÖPNV auszuweiten und die Mobilitätswende zu erreichen“, so Prof. Dr.-Ing. Tom Reinhold, Geschäftsführer der städtischen Nahverkehrsgesellschaft traffiQ.

Die Mitfahrt mit EASY ist kostenlos. Haben mehrere Personen ein ähnliches Fahrtziel, bündelt EASY die Fahrten automatisch und kombiniert die Wege der Mitfahrenden an Bord.

Das EASY-Fahrzeug

Die beiden EasyMile Elektroschuttles vom Typ EZ10 der dritten Generation werden von der Fahrzeugmanagement Region Frankfurt RheinMain GmbH (fahma) zur Verfügung gestellt. Sie fahren mit bis zu 20 Stundenkilometern, ermöglichen teilweise einen barrierefreien Einstieg und verfügen über künstliche Intelligenz, wie einen digitalen Sprachassistenten. Registriert EASY ein Hindernis auf seinem Weg, fährt es automatisch langsamer oder hält an. Aufgrund der aktuellen gesetzlichen Vorgaben ist stets eine geschulte Aufsichtsperson mit an Bord.

Das autonome On-Demand-Angebot EASY im Riederwald ist Partner im europaweiten SHOW-Projekt, dessen Ziel es ist, nachhaltigen Stadtverkehr durch technische Lösungen voranzutreiben.

Weitere Informationen zum Projekt unter: www.probefahrt-zukunft.de